

Sitzungsvorlage Nr.: 125/2022

Bearbeiter.: Claus Fecker

Sitzung am 27.10.2022

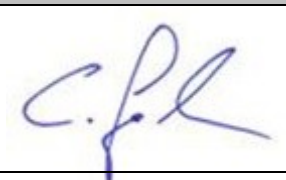
Aktenzeichen: 565.3

☒ Öffentlich

☐ Nichtöffentlich

Sichtvermerk:
Bürgermeister Frank Schrott



Amt 10 Bürgermeisteramt	Amt 20 Hauptamt	Amt 30 Finanzverwaltung	Amt 40 Bauamt
			

Gremium	Beratungsfolge	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Technischer Ausschuss	Beschlussfassung	09.02.2022	öffentlich
Technischer Ausschuss	Vorberatung	27.10.2022	öffentlich

Verhandlungsgegenstand:

**Innensanierung der Turn- und Festhalle
 Oberdigisheim
 - Vorstellung der Planung**

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Technische Ausschuss nimmt die vorgestellte Planung zur Kenntnis und stimmt dieser zu.**
- 2. Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die erforderlichen Haushaltsmittel für das Jahr 2023 zu beschließen.**

Kosten / Finanzielle Auswirkungen:

☒ Es werden keine Haushaltsmittel benötigt (kostenneutral).

- ☐ Es werden Haushaltsmittel in Höhe von benötigt.
- ☐ Diese stehen ausreichend zur Verfügung (HHSt.).
- ☐ Haushaltsmittel stehen nur mit € zur Verfügung (HHSt.)
- ☐ Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung.

Deckungsvorschlag:

Protokollauszug an:

- **Amt 40**

I. Allgemeines

Bereits vor mehreren Jahren wurden in verschiedenen Bauabschnitten die Fensterelemente in der Bärhalle erneuert und weitere Innensanierungsarbeiten durchgeführt. In den Jahren 2015/16 erfolgte dann eine energetische Sanierung, die den Austausch der Lüftungs- und Heizungsanlage sowie die Anbringung eines Vollwärmeschutzes einschließlich der Dämmung der Hallendecke umfasste. Gleichzeitig wurden die Toiletten komplett saniert, wobei das Damen-WC vom Obergeschoss ins Erdgeschoss verlegt wurde. Zuletzt wurde der Anbau eines Windfangs realisiert und im Frühjahr 2017 fertiggestellt.

Das Gebäude soll nun in einem finalen Schritt an die aktuellen Anforderungen hinsichtlich

- Technik,
- Optik,
- Akustik,
- Sicherheit und
- Nutzung

ertüchtigt werden.

II. Aktueller Sachstand

Gemäß Beschlussfassung durch den Technischen Ausschuss vom 09.02.2022 wurde das Architekturbüro Eppler + Bühler aus Meßstetten mit den Planungsleistungen beauftragt.

Das Büro + Eppler und Bühler hat zwischenzeitlich die nun vorliegende Planung einschließlich einer Kostenberechnung erarbeitet. Die Gesamtinvestitionskosten belaufen sich demnach auf rund 500.000 Euro.

Herr Architekt Eppler wird die Planung im Rahmen der Sitzung im Detail erläutern.

III. Weiterer Fortgang

Auf Grundlage der Planung wurde zwischenzeitlich durch die Stadtkämmerei ein Förderantrag auf ELR-Mittel gestellt.

Die Ausschreibung der Arbeiten kann nach Vorliegen eines möglichen Förderbescheids voraussichtlich ab ca. März 2023 erfolgen. Die Arbeiten könnten dann bis Oktober 2023 abgeschlossen werden.

Anlagen

- 1 Grundriss
- 1 Schnitte / Ansichten
- 1 Kostenberechnung
- 1 Bauzeitenplan